

Conclavi

mā reformaciones in dem
ward dz kauff hauf erwe/
let zu einem conclavi vnd
machtend die cardinal ge/
malet beschlossen gelte mit
truhē als kind badgelten
sind jnnen darum essen zu
senden in das conclave.

Als dann hienach gemalt
vindest am lix·blat
¶ Auch ist zweifent dz in
dem allein dyē vō costencz
in der statt vnd da vor söl/
lich regimen hielteint das
niemand dem andern kein
laid nicht tet noch niemāt
erschlagen ward noch kei
grosse diebstal mitt bescha/
he noch kei teüre noch kei
tod nit was sy vertrügent
auch keinem welicher vn/
recht tete.

¶ On sant bartholomeus
tag was da an einem zinh/
tag do heit das concilium
ein creūzgang vmb dz sy
zu der wal got erhorzte vñ
jnen einen gütten anfange
gäbe wol zu endend. Und
giengend vō dem thüm zu
den augustinern vnd gien/
gen da mit allen ördnen vñ
pfaffheit zu costencz all ge/
lert lewt der was ob fünff
hunderten all erzbischoff
bischof abbt gefürst vnd

vngefürst der wž ob sechs
vñ achtzigen die cardinal
vnd patriarchen waren
neünzehn vnser herre der
künig vñ all weltlich für/
sten vnd gebot man in den
pfarren das aller menglich
da mit demütigklichē geen
solt.

¶ Also ward dz kauf hauf
gebawen die thür gegen
der zunftmeyster stuben w/
ard vermauret vnd wur/
dent all baigen vermauret
an den mauren vnd ließe
man niemandt obnen an
den baygen kleynen lōchlīn
vnd obnen wurden dz
hülczin baigen verschlagē
vnd ließ man auch kleine
vensterlin darein vnd auff
der brugk jm kauff hauf
ward gemacht ey prophet
von der brugk auff hin von
der das tach das selb thore
auff der brugk ward auch
vermauret.

¶ Die reformatores sassen
alle tag ewürent auff dem
hauf der zunftmeyster an
dem vischmarkt auff dem
thore so man spricht samit
Cünrats thor vnd brugk/
äc

No^r Constance